

Liebe Hörgeräte-Trägerin,
Lieber Hörgeräte-Träger,

unsere Veranstaltungsräume statten wir für Sie mit einer Induktionsschleife aus - auch Induktive Höranlage, Schwerhörigenanlage oder Ringschleifenanlage genannt. Sie tragen ein Hörgerät und wissen noch nicht, wie Sie diese Technik nutzen können? Das ist ganz einfach:

Fast alle HdO-Hörgeräte (HdO = Hinter dem Ohr) und auch einige der IdO-Geräte haben die sogenannte T-Spule eingebaut. Bei den kostengünstigen analogen Geräten kann man sie über einen Schalter (O-T-M) aktivieren, indem man diesen Schalter in die Mittenstellung bringt.

Bei den digital programmierten Geräten muss Ihr Hörgeräte-Akustiker das entsprechende Programm aktivieren. Wenn Sie im Kino wieder alles hören und auch verstehen möchten, dann bitten Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker bei Ihrem nächsten Besuch, Ihnen das Programm entsprechend einzustellen.

Damit Sie keine Schwierigkeiten haben, ihm das zu erläutern, verwenden Sie gerne diesen Flyer, denn im folgenden Text steht Fachchinesisch für Ihren Akustiker oder Ihre Akustikerin.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre
Evangelische Stiftung Alsterdorf

Informationen zum Sommerkino:

<http://www.alsterdorf.de/aktuelles.html>

Kontakt Ev. Stiftung Alsterdorf, Eventmanagement:

events@alsterdorf.de oder 0 40.50 77 20 20

Die Induktionsschleife wurde
gefördert durch die:

Aktion
MENSCH

Liebe Hörgeräte-Akustikerin,

Lieber Hörgeräte-Akustiker,

ich möchte in öffentlichen Räumen, in denen Induktive Höranlagen eingebaut sind, nicht nur alles hören sondern auch alles verstehen.

Deshalb habe ich jetzt folgende Fragen an Sie:

- Sind in meinen Hörgeräten T-Spulen eingebaut?
- Sind diese T-Spulen bereits aktiviert?
- Ist die Empfindlichkeit dieser T-Spulen richtig justiert?
- Wie kann ich die T-Spulen einschalten?
- Können Sie mir bitte diese Bedienung erklären?

Sollten die T-Spulen in meinen Hörgeräten noch nicht aktiviert sein, bitte ich darum, das jetzt zu tun und sie auch für meinen Hörverlust passend zu justieren.

Wenn Sie Fragen zum Justieren der T-Spule haben, dann wenden Sie sich bitte an das Deutsche Hörgeräte-Institut in Lübeck. Herr Rohweder und seine Mitarbeiter helfen Ihnen gern. Sie erreichen das DHI an der Akademie für Hörgeräteakustik in Lübeck unter 0451 50 29 - 137 bzw. dhi@dhi-online.de.

Wenn Sie Fragen zu der Technik der Induktiven Höranlagen haben, dann sehen Sie beispielsweise hier: <http://www.hoeren-ohne-barriere.de/index.php/gut-zu-wissen/barrierefreies-hoeren/induktive-hoeranlagen>

Dieses Merkblatt basiert auf dem „Hörprogramm für die Kirchen“, einer Aktion des Deutscher Schwerhörigenbund e. V., Bundesverband der Schwerhörigen und Ertaubten.

Kontakt:

www.schwerhoerigen-netz.de

dsb@schwerhoerigen-netz.de

Die Induktionsschleife wurde
gefördert durch die:

Aktion
MENSCH